

CLASSIC DRIVER



ArabellaSheraton Classics 2005

31. Mai 2006 | Classic Driver



Das Angebot an Oldtimer-Veranstaltungen ist vielfältig - und die Konzepte der Veranstalter werden immer niveauvoller. Höchstes Niveau war auch die Vorgabe der ArabellaSheraton Classics 2005, einer exklusiven Oldtimer-Rallye, die die Hotelgruppe am Pfingstwochenende bereits zum dritten Mal ausrichtete.

Als Hotelmanagement GmbH hatte der Veranstalter natürlich beste Voraussetzungen, eine anspruchsvolle Oldtimer-Rallye - mit Annehmlichkeiten wie beispielsweise einem Gepäckservice von einem Hotel zum anderen - auszurichten. Das Resultat der Planungen für 2005 war eine Vierländerfahrt in drei Etappen: Von Vitznau am Vierwaldstättersee über Davos und Bozen an den oberbayerischen Spitzingsee in das ArabellaSheraton Alpenhotel - der erfahrene Rallye-Veranstalter Dr. Rolf C. J. Versen war Garant für eine ausgeklügelte Streckenführung.



Dem Lockruf der Veranstalter folgten 32 Teams mit den unterschiedlichsten Fahrzeugen. Der Ferrari 250 SWB von Klaus Werner gehörte ebenso zu den Highlights wie die seltenen BMW-Modelle der Schörghuber-Sammlung. Zum Publikumsliebbling avancierte der große Alvis von Jürgen Branse aus Hannover, dessen Frau Gaby navigierte, mit Unterstützung der beiden Töchter.



Am 13. Mai 2005 schickte Hoteldirektor Kurt Balmer die Pretiosen in Vitznau vor dem ArabelleSheraton Vitznauerhof auf die Reise, um die rund 1200 Kilometer unter die Räder zu nehmen. Während der drei Rallye-Tage erklimmen die Fahrer unter anderem den höchst gelegenen Ort Europas, Davos, strotzten Hagelschauern auf dem 2309 Meter hoch gelegenen Berninapass, genossen strahlenden Sonnenschein bei einer Kaffeepause auf dem 2094 Meter hohen Jaufenpass und wurden stets von anspruchsvollem Hotelambiente sowie kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt.



Thomas Willms, Geschäftsführer der ArabelleSheraton Hotelmanagement GmbH, ehrte im Anschluss die Sieger, nämlich das Porsche 356-Team Daniel Ceravolo und Urs Dahinten (0,47 Fehlerpunkte), gefolgt von Beatrice und Wulf Goetze im Austin Healey 3000 sowie Gabriele und Jürgen Kluge auf Mercedes-Benz 300 SL. Danach wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Der gesamte Erlös der Rallye ging an die Josef Schörghuber Stiftung für sozial schwach gestellte

Münchner Kinder. Erfreulicher Weise konnten durch die Startgebühren und die Gelder der Versteigerungen der Stiftung 38 680 Euro überreicht werden!



Die Streckenführung jeder ArabellaSheraton Classics ist vollkommen anders – lediglich der Termin und die Tatsache, dass nur geladene Gäste mit von der Partie sein dürfen, bleibt gleich. Doch die ArabellaSheraton Hotelgruppe hat auf zahlreiche Anfragen der letzten Jahre reagiert und bietet ein Tourpaket zur ArabellaSheraton Classics 2005 an, mit Roadbook und dem kompletten Hotel-Arrangement. Nähere Informationen erhalten Sie unter +41 (0)41/3997-777 und www.arabellasheraton.com

Text: Classic Driver

Fotos: ArabellaSheraton

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

Jetzt kostenlos abonnieren!

<https://www.classicdriver.com/de/article/arabellasheraton-classics-2005>

© Classic Driver. All rights reserved.